



Ausschreibung

Konzeption von Modulen für das pädagogische
Bildungskonzept der außerschulischen Lernorte an
Naturfreundehäusern

Themen

Einführung.....	2
Aufgabe im Rahmen der Ausschreibung.....	3
Wählbare Habitate.....	4
Wählbare Zielgruppe.....	4
Format.....	4
Standorte und Lebensräume.....	5
Nutzungsrechte.....	6
Zeitplan.....	6
Bewerbung für die Entwicklung von Basis-Modulen.....	7
Bewerbung für individuelle Zusammenarbeit.....	7
Kontakt Naturfreunde Württemberg e.V.....	7
Vorlage:.....	8
Basis-Modul für die außerschulischen Lernorte an Naturfreundehäusern.....	8

Projektträger



Kooperationspartner



Förderer



„Mit Unterstützung der Stiftung Naturschutzfonds
gefördert aus zweckgebundenen Erträgen der Glücksspirale“



Einführung

Die Naturfreunde Württemberg errichten an mehreren Standorten außerschulische Lernorte, wo die jeweilige Ortsgruppe naturpädagogische Bildungsarbeit mit Kindern im Schulalter anbieten.

Die Basis dieser Bildungsangebote wird im naturpädagogischen Bildungskonzept des jeweiligen Lernortes beschrieben, das auf die Lebensräume des Standortes bezogen einzelne Veranstaltungen beschreibt, die auf die Bildungsziele für nachhaltige Entwicklung und die Bildungspläne der Schulen einzahlen. Zunächst stehen die Grundschulen in Baden-Württemberg im Focus. Bildung wird hier verstanden als eine Zunahme an individueller Erfahrung im Umgang mit Flora und Fauna des jeweiligen Habitats, verknüpft mit Emotionen, sowie eine Zunahme an naturschutzfachlichem Wissen und eine Zunahme an sozialen und handgeschicklichen Fähigkeiten.

Die Naturfreunde Württemberg laden nun qualifizierte Natur- und Wildnispädagog:innen ein, sich aktiv an diesem Projekt zu beteiligen.

Sie schreiben hiermit den Auftrag aus, ein oder mehrere Basis-Module zu einzelnen Lebensräumen zu entwickeln, und diese im Jahr 2023 an ausgewählten Standorten in Zusammenarbeit mit den NaturFreunden vor Ort als Pilotveranstaltung durchführen und zu evaluieren.

Darüber hinaus besteht bei einigen Ortsgruppen der Wunsch nach einer individuellen Zusammenarbeit. Auf Basis der vorliegenden landschaftsplanerischen Unterlagen wird – in Absprache mit den Aktiven der Ortsgruppe – der bestehende Entwurf des Bildungskonzepts überarbeitet und erweitert, abgestimmt auf die vor Ort vorkommenden Lebensräume. Die daraus entwickelten Veranstaltungen sollen ebenfalls im Jahr 2023 pilotweise durchgeführt und evaluiert werden.

Projektträger



Kooperationspartner



Förderer



„Mit Unterstützung der Stiftung Naturschutzfonds gefördert aus zweckgebundenen Erträgen der Glücksspirale“



Aufgabe im Rahmen der Ausschreibung

Sie wählen einen der vorgeschlagenen Lebensräume und erstellen für eine Grundschulklasse Ihrer Wahl ein Basis-Modul, bestehend aus 4 jahreszeitbezogenen Halbtagesveranstaltungen für Schulklassen, die mit ihren Lehrern den außerschulischen Lernort am Naturfreundehaus besuchen. Der Inhalt und die Gestaltung des Basis-Moduls haben zum Ziel, dass die teilnehmenden Kinder aufgrund aktiver Betätigung und realer Erlebnisse einen positiven emotionalen Bezug zu Flora und Fauna aufbauen, ihr Wissen darüber erweitern und in ihrer Handgeschicklichkeit und ihrem Sozialverhalten untereinander Fortschritte machen.

Grundsätzlich ist davon auszugehen, dass eine Schulklasse 25 Kinder hat und von 2 ihnen vertrauten erwachsenen Personen begleitet wird.

Sie planen die Veranstaltungen so detailliert, dass die Durchführung einem unbeteiligten fachkundigen Dritten möglich ist.

Hierzu sind folgende Mindestangaben erforderlich:

- Umfang der Vorbereitung
- Benötigtes Material
- Anforderungen an das Gelände
- Beschreibung der eingesetzten Methoden, wobei grundsätzlich aktivierende, Selbständiges Tun und Entdecken erfordernde Methoden vorzusehen sind
- Vollständige Beschreibung der vorgesehenen Spiele
- Darstellung der naturschutzfachlichen Inhalte, die vermittelt werden

Projektträger



Kooperationspartner



Förderer



„Mit Unterstützung der Stiftung Naturschutzfonds gefördert aus zweckgebundenen Erträgen der Glücksspirale“



Wählbare Habitate

Das Basis-Bildungskonzept umfasst zunächst folgende Habitate:

1. Wald (Laubwald, Mischwald)
2. Wiese (Artenreiche Wiese und Streuobst)
3. Steinmauern (Naturstein-, Trockenmauern, auch beschattet, Steinriegel)
4. Stehendes Gewässer (Biotop, Teich)

Eine Erweiterung um zusätzliche Habitate ist für folgende Ausschreibungsrunden vorgesehen.

Wählbare Zielgruppe

Zunächst werden Bildungsangebote für Grundschul Kinder (6-10 Jahre) konzipiert.

Dabei können Veranstaltungen altershomogen oder altersgemischt geplant werden.

Format

Jedes Basis-Modul besteht aus vier Veranstaltungen zu jeweils 4 Stunden Dauer (240 Minuten), die sich inhaltlich nach den vier Jahreszeiten richten.

In der Anlage zu dieser Ausschreibung befindet sich ein Formblatt zur Darstellung der Basis-Module.

Auch die individualisierte Ausarbeitung orientiert sich an diesem Formblatt.

Projekträger



Kooperationspartner



Förderer



„Mit Unterstützung der Stiftung Naturschutzfonds gefördert aus zweckgebundenen Erträgen der Glücksspirale“



Standorte und Lebensräume

Die außerschulischen Lernorte werden zunächst an 10 Naturfreundehäusern errichtet. Die Lebensräume kommen mehrfach vor:

Ortsgruppe der Naturfreunde	Wald	Blühwiese	Trockenmauer	Teich
Esslingen		x		
Göppingen (Boßlerhaus)	x	x	x	
Neuffen				x
Metzingen (Falkenberghaus)		x		
Plochingen-Reichenbach-Lichtenwald (Schurwaldhaus)	x			
Schwäbisch Hall (Lemberghaus)	x	x		
Stuttgart-Degerloch (Roßhau)	x		x	x
Stuttgart-Gablenberg (Fuchsrain)	x		x	
Tübingen (Neuhalde)		x	x	
Ulm (Spatzennest)		x	x	

Alle Autor.innen werden die von ihnen erstellten Basis-Module an einem dieser Standorte im Jahr 2023 mindestens ein mal als Pilotveranstaltung durchführen.

Projektträger



Kooperationspartner



Förderer



„Mit Unterstützung der Stiftung Naturschutzfonds gefördert aus zweckgebundenen Erträgen der Glücksspirale“



Nutzungsrechte

Mit Begleichung des vereinbarten Entgelts erwerben die Naturfreunde Württemberg die uneingeschränkten Rechte an den entstehenden Werken, und Sie verpflichten sich, die Werke nur im Rahmen ihrer persönlichen Tätigkeit im naturpädagogischen Bereich zu verwenden. Eine darüber hinaus gehende Nutzung durch den Autor wie die Weiterveräußerung an Dritte (auch in Form von Lizenzen) ist ausgeschlossen.

Dem Autor der Werke hat das Recht auf namentliche Nennung bei jeglicher Veröffentlichung.

Zeitplan

Bis	
12.11.2022	Zusendung der Ausschreibung an die Naturpädagog:innen, die an einer Zusammenarbeit mit den Naturfreunden Württemberg e.V. im Rahmen der außerschulischen Lernorte interessiert sind
30.11.2022	Ende der Bewerbungsfrist für die Erstellung der Basis-Module
15.12.2022	Entscheidung über die Vergabe der Basis-Module
15.2.2023	Abgabetermin für die Basis-Module
Frühjahr 2023 Sommer 2023 Herbst 2023 Winter 2023	Durchführung der Pilot-Veranstaltungen an ausgewählten Naturfreundehäusern

Projekträger



Kooperationspartner



Förderer



„Mit Unterstützung der Stiftung Naturschutzfonds gefördert aus zweckgebundenen Erträgen der Glücksspirale“



Bewerbung für die Entwicklung von Basis-Modulen

Bitte schreiben Sie uns

- für welchen Lebensraum
- für welche Zielgruppe

Sie gerne ein Basis-Modul entwickeln wollen, und welches Budget die Naturfreunde Württemberg e.V. hierfür bereit stellen müssten.

Bitte legen Sie einen Qualifikationsnachweis in Form eines natur- und wildnispädagogischen Lebenslaufes sowie Ihrer Ausbildungsnachweise bei.

Bewerbung für individuelle Zusammenarbeit

Bei Interesse an einer individuellen Zusammenarbeit mit einer Ortsgruppe geben Sie diese bitte bei Ihrer Bewerbung an. Die Naturfreunde Württemberg e.V. leiten Ihre Anfrage zusammen mit Ihrem Qualifikationsnachweis umgehend an die betreffende Ortsgruppe weiter, damit Sie zeitnah einen Termin zum gegenseitigen Kennenlernen und zur Besprechung des weiteren Vorgehens vereinbaren können.

Kontakt Naturfreunde Württemberg e.V.

Herr Alexander Habermeier

Neue Str. 150, 70186 Stuttgart

Elektronisch erreicht uns Ihre Bewerbung als PDF über:

alexander.habermeier@naturfreunde-wuerttemberg.de

Bei Rückfragen erreichen Sie Herren Habermeier telefonisch unter 07 11/ 48 10 76

Projektträger



Kooperationspartner



Förderer



„Mit Unterstützung der Stiftung Naturschutzfonds gefördert aus zweckgebundenen Erträgen der Glücksspirale“



Vorlage:

Basis-Modul für die außerschulischen Lernorte an Naturfreundehäusern

Zum Lebensraum

0 Wald	0 Blühwiese	0 Trockenmauer	0 Stehendes Gewässer (Teich)
--------	-------------	----------------	------------------------------

Anforderungen an die Qualifikation des Leitungsteams:

Anforderungen an das Gelände:

Gruppengröße: 10 – 25 Teilnehmer.innen

Alter der TN: 0 Klasse 1 (6-7 Jahre)
 0 Klasse 2 (7-8 Jahre)
 0 Klasse 3 (8-9 Jahre)
 0 Klasse 4 (9-10 Jahre)

Lernziele der Veranstaltung:

Naturschutzfachliche Ziele	Soziale Ziele	Sonstige Ziele

Projektträger



Kooperationspartner



Förderer



„Mit Unterstützung der Stiftung Naturschutzfonds gefördert aus zweckgebundenen Erträgen der Glücksspirale“



Ablauf-Plan von Teil 1: Veranstaltung im Frühjahr (Dauer: 4 Stunden)

Zeitraum von - bis	Thema und eingesetzte Methode
Vorbereitung	Benötigtes Material
Evaluation der Zielerreichung	

Projektträger



Kooperationspartner



Förderer



„Mit Unterstützung der Stiftung Naturschutzfonds gefördert aus zweckgebundenen Erträgen der Glücksspirale“



Ablauf-Plan von Teil 2: Veranstaltung im Sommer (Dauer: 4 Stunden)

Zeitraum von - bis	Thema und eingesetzte Methode
Vorbereitung	Benötigtes Material
Evaluation der Zielerreichung	

Projekträger



Kooperationspartner



Förderer



„Mit Unterstützung der Stiftung Naturschutzfonds gefördert aus zweckgebundenen Erträgen der Glücksspirale“



Ablauf-Plan von Teil 3: Veranstaltung im Herbst (Dauer: 4 Stunden)

Zeitraum von - bis	Thema und eingesetzte Methode
Vorbereitung	Benötigtes Material
Evaluation der Zielerreichung	

Projektträger



Kooperationspartner



Förderer



„Mit Unterstützung der Stiftung Naturschutzfonds gefördert aus zweckgebundenen Erträgen der Glücksspirale“



Ablauf-Plan von Teil 4: Veranstaltung im Winter (Dauer: 4 Stunden)

Zeitraum von - bis	Thema und eingesetzte Methode
Vorbereitung	Benötigtes Material
Evaluation der Zielerreichung	

Projektträger



Kooperationspartner



Förderer



„Mit Unterstützung der Stiftung Naturschutzfonds gefördert aus zweckgebundenen Erträgen der Glücksspirale“